



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Ulrich Singer, Ralf Stadler, Uli Henkel, Markus Bayerbach, Franz Bergmüller, Gerd Mannes, Andreas Winhart, Jan Schiffers** AfD
vom 27.01.2021

Todesfälle mit positiver COVID-19-Testung in bayerischen Alten- und Pflegeheimen

In einigen Alten- und Pflegeheimen starben seit Auftreten des SARS-CoV-2-Erregers mehr Menschen als im Durchschnitt der vergangenen Jahre.

Wir fragen die Staatsregierung:

- 1.1 Wie viele Menschen sind seit Auftreten des neuartigen Erregers mit oder an Corona bisher in Bayern verstorben – Stichtag: 26.01.2021? 2
- 1.2 Wie viele Heimbewohner in Bayern sind mit oder an Corona verstorben – Stichtag: 26.01.2021? 2
- 1.3 Bei wie vielen Verstorbenen wurden Obduktionen durchgeführt (bitte nach Verstorbenen aus Alten- und Pflegeheimen sowie anderen unterscheiden)? 2

- 2.1 Wie alt waren die Verstorbenen (bitte um Nennung des Medians)? 2
- 2.2 Bei wie vielen Verstorbenen lagen Vorerkrankungen vor? 2
- 2.3 Welche waren die zehn häufigsten Vorerkrankungen (bitte in Prozent angeben)? 2

- 3.1 Wie viele Bürger in Bayern haben bisher eine Impfdosis erhalten? 2
- 3.2 In wie vielen bayerischen Heimen wurden bisher Impfungen durchgeführt? 3
- 3.3 Wie viele bayerische Heimbewohner haben in diesem Zusammenhang bisher eine Impfdosis bekommen? 3

- 4.1 In wie vielen bayerischen Heimen kam es zu Corona-Fällen nach der Impfung? 3
- 4.2 Wie viele der an oder mit Corona verstorbenen Menschen in Bayern hatten eine Impfdosis erhalten? 3

5. Wird vor der Impfung eine ggf. bereits bestehende Corona-Infektion durch eine Testung ausgeschlossen? 3

6. Wie viele der aktuell an Corona Erkrankten in Bayern hatten vorher eine Impfdosis erhalten? 3

- 7.1 Wie viele Corona-Tote in Bayern infizierten sich in einem Alten- und Pflegeheim? 3
- 7.2 Wie konnte sichergestellt werden, dass die Mobilien Impfteams in Bayern das Virus nicht in die Alten- und Pflegeheime einschleppen? 3

- 8.1 Fand vor der Verabreichung der Impfdosis in Bayern eine eingehende Voruntersuchung der Betroffenen statt? 4
- 8.2 Fand vor der Verabreichung der Impfdosis eine eingehende Risikobelehrung statt? 4
- 8.3 Wie wird die Nachsorge nach Erhalt der Impfdosis sichergestellt? 4

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Antwort

des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege
vom 10.05.2021

1.1 Wie viele Menschen sind seit Auftreten des neuartigen Erregers mit oder an Corona bisher in Bayern verstorben – Stichtag: 26.01.2021?

Bis zum 26.01.2021 wurden insgesamt 9842 Personen gemeldet, die mit oder an SARS-CoV-2 verstorben sind.

1.2 Wie viele Heimbewohner in Bayern sind mit oder an Corona verstorben – Stichtag: 26.01.2021?

Entsprechend der dem Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) übermittelten Daten sind zum Stichtag 19.01.2021 5153 Menschen mit oder an Corona in stationären Pflegeeinrichtungen in Bayern verstorben. Auswertungen zum Stichtag 26.01.2021 liegen dem StMGP nicht vor.

1.3 Bei wie vielen Verstorbenen wurden Obduktionen durchgeführt (bitte nach Verstorbenen aus Alten- und Pflegeheimen sowie anderen unterscheiden)?

Hierzu liegen dem StMGP keine Informationen vor.

2.1 Wie alt waren die Verstorbenen (bitte um Nennung des Medians)?

Die Verstorbenen in den jeweiligen Altersgruppen, die bis zum 26.01.2021 übermittelt worden sind, sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Der Median des Alters der mit Datenstand 26.01.2021 08.00 Uhr an/mit COVID-19 verstorbenen 9842 Menschen beträgt 84 Jahre.

Altersgruppe	Fälle insgesamt	Gesamt verstorben	Anteil Verstorbenen unter den Fällen in %
0–4 Jahre	7 683	0	0,0
5–14 Jahre	23 845	1	0,0
15–34 Jahre	117 603	12	0,0
35–59 Jahre	146 996	279	0,2
60–79 Jahre	58 399	2 582	4,4
80 Jahre und älter	37 160	6 966	18,7
Unbekannt	288	2	0,7
Gesamt	391 974	9 842	2,5

2.2 Bei wie vielen Verstorbenen lagen Vorerkrankungen vor?

2.3 Welche waren die zehn häufigsten Vorerkrankungen (bitte in Prozent angeben)?

Die Meldepflicht nach Infektionsschutzgesetz umfasst nicht die Erfassung von Vorerkrankungen. Daten dazu liegen daher nicht vor.

3.1 Wie viele Bürger in Bayern haben bisher eine Impfdosis erhalten?

In Bayern haben bis einschließlich 25.04.2021 3 173 376 Bürger eine Erstimpfung und 907 056 von diesen auch schon eine Zweitimpfung erhalten.

3.2 In wie vielen bayerischen Heimen wurden bisher Impfungen durchgeführt?

Laut Rückmeldung der Impfzentren wurden alle Alten- und Pflegeheime, die einen Besuch wünschen, bereits von Mobilien Impfteams aufgesucht.

Lediglich in zwei Einrichtungen war kein Bedarf für den Besuch Mobiler Teams, weil die Immunisierung der Bewohnerinnen und Bewohner individuell gewährleistet wurde.

3.3 Wie viele bayerische Heimbewohner haben in diesem Zusammenhang bisher eine Impfdosis bekommen?

Mit Stand 25.04.2021 haben 148 209 Heimbewohner in Bayern die Erstimpfung erhalten, 119 990 die Zweitimpfung. Quelle: Robert-Koch-Institut (RKI), Digitales Impfquotenmonitoring (https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Daten/Impfquoten-Tab.html).

4.1 In wie vielen bayerischen Heimen kam es zu Corona-Fällen nach der Impfung?

Dem StMGP wurde übermittelt, dass zum Stichtag 05.05.2021 in 64 Pflegeeinrichtungen nach der Impfung Bewohnerinnen und Bewohner positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden. Ob es sich bei den positiv Getesteten um geimpfte Personen handelt, ist dem StMGP nicht bekannt.

4.2 Wie viele der an oder mit Corona verstorbenen Menschen in Bayern hatten eine Impfdosis erhalten?

Dem StMGP wird die Gesamtzahl der Todesfälle in vollstationären Pflegeeinrichtungen übermittelt. Wie viele Personen nach erfolgter Impfung verstorben sind, ist nicht bekannt.

5. Wird vor der Impfung eine ggf. bereits bestehende Corona-Infektion durch eine Testung ausgeschlossen?

Vor jeder Impfung gegen COVID-19 sollte geprüft werden, ob der Gesundheitszustand der zu impfenden Person eine Impfung erlaubt. Der Impfarzt bespricht mit dem Impfwilligen dessen medizinische Vorgeschichte und informiert ausführlich über die Impfung. Eine generelle Testung ist nicht erforderlich.

6. Wie viele der aktuell an Corona Erkrankten in Bayern hatten vorher eine Impfdosis erhalten?

496 der mit Datenstand 26.01.2021 08.00 Uhr 31 962 gemeldeten Fälle mit Meldedatum zwischen 12.01.2021 und 26.01.2021 haben nach IfSG-Daten (IfSG = Infektionsschutzgesetz) mindestens eine Impfdosis erhalten. Jedoch haben die Impfungen nicht zwingend vor der Erkrankung stattgefunden.

7.1 Wie viele Corona-Tote in Bayern infizierten sich in einem Alten- und Pflegeheim?

Dem StMGP liegen keine Erkenntnisse über den Zusammenhang zwischen Infektionsort und Anzahl der gemeldeten Todesfälle vor.

7.2 Wie konnte sichergestellt werden, dass die Mobilien Impfteams in Bayern das Virus nicht in die Alten- und Pflegeheime einschleppen?

Das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) hat einen Musterhygieneplan für Impfzentren entwickelt, welcher auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

der Mobilien Impfteams einschlägig ist. Das Ziel aller Hygienemaßnahmen ist der Schutz der Impflinge und des Personals vor Infektionsübertragungen. Vor Tätigkeitsaufnahme erfolgt die Unterweisung zu den Schutzmaßnahmen aller im Impfzentrum tätigen Personen. Beschäftigte mit ungeklärten respiratorischen oder anderen Symptomen, die auf eine Infektion hindeuten (Husten, Fieber, Schnupfen sowie Geruchs- und Geschmacksverlust), dürfen das Impfzentrum nicht aufsuchen bzw. nicht im Rahmen eines Mobilien Impfteams eine Einrichtung aufsuchen. Alle Beschäftigten tragen grundsätzlich MNS (medizinischen Mund-Nasen-Schutz nach DIN EN 14683). Das Personal sollte bei jeglichem direkten Kontakt mit zu impfenden Personen unterhalb von 1,5 Meter Abstand die FFP2-Atmungschutzmaske ohne Ausatemventil und Visier oder Schutzbrille, an der Vorderseite durchgehend geschlossenen Schutzkittel sowie medizinische Handschuhe zum einmaligen Gebrauch tragen.

Zudem unterzieht sich das Personal der Impfzentren und der Mobilien Impfteams regelmäßigen Testungen auf SARS-CoV-2. Weiterhin haben Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen oder im Rahmen der Ausübung eines Heilberufes mit einem hohen oder erhöhten Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus SARS-CoV-2 tätig sind, insbesondere Ärzte und sonstiges Personal mit regelmäßigem unmittelbarem Patientenkontakt, Personal der Blut- und Plasmaspendendienste und Personen, die regelmäßig zum Zwecke der Diagnostik des Coronavirus SARS-CoV-2 Körpermaterial entnehmen, Anspruch auf Schutzimpfungen mit hoher Priorität nach § 3 Abs. 1 Nr. 5 Coronavirus-Impfverordnung (CoronaImpfV).

8.1 Fand vor der Verabreichung der Impfdosis in Bayern eine eingehende Voruntersuchung der Betroffenen statt?

Die Impfärzte prüfen die Impffähigkeit der zu Impfenden im Rahmen eines Aufklärungsgesprächs.

8.2 Fand vor der Verabreichung der Impfdosis eine eingehende Risikobelehrung statt?

Die behandelnde Ärztin oder der behandelnde Arzt klärt über die Impfungen und mögliche Nebenwirkungen auf.

8.3 Wie wird die Nachsorge nach Erhalt der Impfdosis sichergestellt?

Nach Verabreichung der Impfdosis verbringt die geimpfte Person zur medizinischen Überwachung noch rund eine halbe Stunde in einem Beobachtungsraum.